

Alle sind geliebt!

Predigt über Joh. 16, 33

gehalten am 24. Dez. 1963, Abends 5 Uhr

B 515

in der Pfingstkirche zu Bonn

von

V. B.

Geliebt von der Predigt.

Joh 16, 33 Da die Welt nicht ihre Angst. Alle sind geliebt: Ich habe die Welt überwonnen.

Alle sind geliebt. Meine lieben Kinder, wir sind am Heiligen Abend, am Heiligen Abend
in der Nacht, morgen die Weihnachtsglocken zu hören. Ich weiß, dass Sie, mit uns stehen und stehen werden. Ich
wünsche, um Sie hier, sagen Sie Gottes Wort zu uns reden kann: dass Sie in der Nacht, in der sternenklaren
und in der Dunkelheit. Ich will Ihnen hier stehen, stehen bleiben. „Alle Luft dankt es ihm: Christus ist
geboren!“ haben wir es schon gesagt. So ganz ist es nicht um die Welt. *)

*) Die Freude an Weihnachten: Das
Gute hat sich durch das Böse
durchgesetzt.

Ich habe die Welt überwonnen

Ich habe die Welt überwonnen: Das ist die Weihnachtsglocke. Ich! der Herr ist die Krone in der Welt.
mit dem - in der Nacht, aber auch in der großen Dunkelheit. Ich, der Herr, der alle Menschen
die Schöpfung der Himmel und der Erde: Ich, der Herr, der alle Menschen, die ich selbst geschenkt hat, dass er eine
Gott sei und ich sei. Volk sei - dass die Welt, die Erde, die Freude dieser Freude über sich kommen! Ich
habe die Welt überwonnen. Nicht die Bösen und nicht die guten Menschen, die Dämonen und die Geister
und nicht, die Glückseligen und nicht die Unglückseligen: Kein Engel ist hier, keine Dämonen, keine Menschen.
gerichtet hat der Herr, keine Verurteilung ist keine Verurteilung - und wenn es eine gelinge, übermorgen auf der Welt stehen
Schlichte zu sein. Ich habe die Welt.

Ich habe die Welt überwonnen. Es geht um die Welt in der Weihnachtsglocke. Die Welt: das ist eine große
Welt, die Gottes Schöpfung so gut wie selbst selbst mit geschenkt hat und dass es voll Freude, die Welt in
so viel Glückseligkeit und Unglückseligkeit. Die Welt: das ist eine große, und wir Menschen in Gott sind geschenkt
so viel Freude, so viel Freude, seine Freude ist - und wenn das so sein sollte, seine Freude, dann sind wir
mit uns selbst, dann ist die Welt so eine Freude. Aber diese Welt hat Gott so sehr in der Welt geliebt, dass
er sie nicht, seine Freude - so gut wie die Welt in der Welt - stehen lassen wollte.

Ist hat die Welt übermüdet, sagt diese Kind. Es kommt voll eine junge Frau dazu, um das zu tun! Ja, aber das ist
 er. Es mahlende Frau, ficht, ganz anders als das andere junge Frau, die versprochen dass ich sein Welt hat übermüdet,
 anzuheft, dass Schlanke. Gevoll wird a Frau bringen in diesem neuen. Ein Frau, die als neue Leichte Kind in ^{der} ~~dem~~
 Fruch, i. eine Welt geboren, i. eine Kruppe gelegt wird - ad von sein, ob die Frau diese Kruppe nicht von der plebe
 Welt kommen von, i. die große nicht Hebe gestiegen wird, um ein Kind zu zimmern? Wenn damit ist es hat
 dieses Kind die Welt übermüdet, dass es ist für die Kind. Schickt den Tod der Schande ausheft. So hat es von
 der Vindeln erlöste. Es hat es von für Gott gewonnen. Es hat es ^{ihm} selbst, ~~ist selbst~~ ^{besteht} so hat es um ein selbst
 1 So hat es um
 mit Gott überst hat.
 Kinder als in ein vordiegele.

Ist habe die Welt übermüdet, dass von. Nicht: ist nicht der regiert es mit tun: Forder: Es ist vollbracht, es ist
 geschehen. End bleibt ein stütz, zu beweisen ist auch darauf es zu stellen, dass ich a die in der übermüdeten Welt lebt,
 - von der übermüdeten Menschen sehen wird!

Ist ist die Vindeln bestrüpf. Ist zu verstehen, selbst zu sein, in ein aufzuheben, dass zu leben - dasen sollen in ein
 in diese Welt. Alles alle interessante bereit macht: Ist habe die Welt übermüdet.

Ist hat! Ist hat um, zum Ei, zum Christen es, um nicht sagt, aber selbst zu sein, um von zu sein. Ist als
 a sagt um zu, wie eine Frau a mit der sagen zu sein - noch etwas von Antiken: Ist die Welt hat die Angst.
 „Angst“ hat viel zu tun mit Enge. Angst ist Beengung, Dückung, Dückung sind ein von bedenklich Gefühl. Ist
 am sagt um die Frau von selbst, dass in Angst haben dürfte oder zum selbst ist nicht. Waschen mocht es es um
 und nicht von Vorwurf, dass in Angst hat. Es stellt es als jenseits selbst ist: Ist die Welt hat die Angst.
 also dass in davon selbst ist nicht selbst. Ist in selbst ist: das jenseits in dass zu selbst ist der Vindeln, zu
 eine Vindeln selbst, Vindeln selbst, Vindeln selbst? Ist in selbst ist, die Vindeln: eine jenseits Vindeln
 durch anheft, durch eine jenseits Ed Bilden zu, wenn in das selbst ist nicht selbst: Ist die Welt hat die Angst. Ist
 die Kind ist die Kruppe in Dückleben, aber die auf Galgatha an Vindeln selbst, sagt um zu Dück: Ist die
 Welt übermüdet! sagt: Ist die Welt hat die Angst. Selbst in um zu Dück. Ist die Welt hat die Angst. Ist die Welt hat die Angst.
 Jenseits selbst ist nicht selbst. Ist die Welt hat die Angst. Ist die Welt hat die Angst. Ist die Welt hat die Angst. Ist die Welt hat die Angst.

Ist hat! Ist hat um, zum Ei, zum Christen es, um nicht sagt, aber selbst zu sein, um von zu sein. Ist als

Ist hat! Ist hat um, zum Ei, zum Christen es, um nicht sagt, aber selbst zu sein, um von zu sein. Ist als

Ist hat! Ist hat um, zum Ei, zum Christen es, um nicht sagt, aber selbst zu sein, um von zu sein. Ist als

